qufora® IrriSedo

Qufora® IrriSedo Konus System

Sanfte und natürliche Irrigation

NEU
gebrauchsfertiger Rektalkonus mit Beschichtung

Los geht's!

Ein **gesunder Darm**

Untersuchungen haben gezeigt, dass eine von zehn Personen Darmprobleme hat, entweder in Form von einer Verstopfung oder einer Stuhlinkontinenz. Dies hat starke Auswirkungen auf die Lebensqualität und die Gesundheit der Befragten.

- Fällt es Ihnen schwer, den Darm zu entleeren?
- Verbringen Sie regelmäßig mehr als 10 Minuten auf der Toilette?
- Haben Sie häufig Blähungen?
- Nehmen Sie regelmäßig Abführmittel ein?
- Können Sie nicht immer steuern, wann sich Ihr Darm entleert?

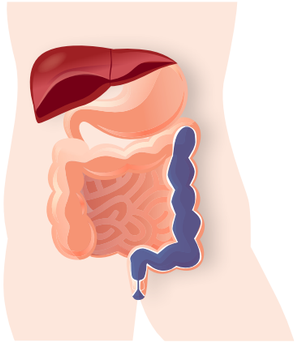
Es gibt natürliche Alternativen:
Die rektale Irrigation mit Wasser kann auch für Sie eine Lösung sein!

Rektale Irrigation – eine **natürliche Alternative**

Rektale Irrigation (auch anale Irrigation oder trans-anale Irrigation genannt) wird seit vielen hundert Jahren genutzt. Körperwarmes Wasser wird über den Anus in das Rektum geleitet. Das Wasser erzeugt einen Dehnungsreiz und aktiviert den natürlichen Entleerungsmechanismus, welcher zu einer Darmentleerung führt.

Untersuchungen haben gezeigt, dass die rektale Irrigation eine effektive Lösung zur Vermeidung von Stuhlinkontinenz und Verstopfung sein kann. Sie kann auch die Zeit, die für den Abführvorgang notwendig ist, bedeutend verringern und dadurch die Lebensqualität verbessern, sowie die Würde und das Selbstbewusstsein erhöhen*.

Bei regelmäßiger Irrigation können Sie meist wieder die Kontrolle über Zeitpunkt und Ort der Darmentleerung erreichen.



Bei der Anwendung der rektalen Irrigation hat sich gezeigt, dass der Darm bis zur Kolonflexur entleert werden kann**

Quellen
**Christensens P, Colonic irrigation for disordered defecation, Doctoral thesis Aarhus University, 2009*
***Christensen P et al. Scintigraphic assessment of retrograde colonic washout of fecal incontinence and constipation. Dis Colon Rectum 2003; 46:68-76. Christensen P, Krogh K, Scand J. Transanal irrigation for disordered defeca- tion: a systematic review. 29 Gastroenterol, 45:517–527. 2010*

Was sind die **Vorteile** der rektalen Irrigation?

Die rektale Irrigation ermöglicht eine nahezu vollständige Entleerung des absteigenden Grimmdarms und des Mastdarms. Dies unterstützt den weiteren Transport des Stuhls, verhindert eine unbeabsichtigte Stuhlabgabe und gibt dadurch Sicherheit, in der Regel für mindestens 24 Stunden.

KONTINENZ Die regelmäßige Anwendung unterstützt die Darmfunktion und vermindert dadurch Probleme mit Verstopfung und Stuhlinkontinenz.

LEBENSQUALITÄT Verbessert den Allgemeinzustand und somit die Teilhabe am sozialen Leben und im Beruf.

KOMFORT Vermindert die Beschwerden durch Blähungen, Übelkeit, Appetit- und Antriebslosigkeit.

HYGIENE Schafft eine verbesserte Hygiene durch die Zurückgewinnung der Kontinenz.

KONTROLLE Hilft Ihnen, die Kontrolle über den Darm zurück zu gewinnen.

GESUNDHEIT Reduziert die Gefahr von Harnwegsinfekten und Hämorrhoiden sowie den übermäßigen Einsatz von Abführmitteln.

Qufora® IrriSedo Konus System

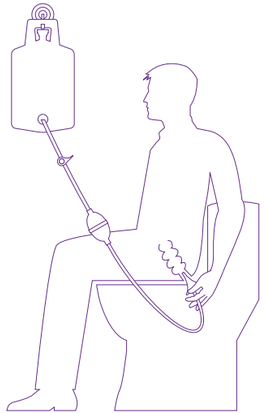
Das **Qufora®** IrriSedo Konus System ein modernes und einfach anzuwendendes Hilfsmittel, welches beim Abführvorgang behilflich ist. Das System besteht aus einem Wasserbehälter mit einer Handpumpe und einem Rektalkonus zur Einmalverwendung. Der Wasserbehälter wird mit körperwarmem Wasser gefüllt und mit dem Rektalkonus verbunden. Der Konus hat eine Gleitmittelbeschichtung, die nach dem Kontakt mit Wasser sofort einsatzbereit ist.

Die Technik der rektalen Irrigation mit dem **Qufora®** IrriSedo Konus System ist einfach zu erlernen. Nach entsprechender Anleitung durch eine Fachkraft ist diese meist selbständig durchführbar.

Qufora® IrriSedo Konus System kann verwendet werden:

- bei chronischer Stuhlinkontinenz und/ oder Verstopfung
- bei einer Slow-transit-Obstipation (mangelnde Peristaltik des Darms)
- Anteriores Rektumresektionssyndrom (unterschiedliche Darm-Beschwerden nach Teilentfernung des Rektums)
- bei einem neurogenen Darm, z.B. nach Rückenmarkverletzung, Spina Bifida oder Multiple Sklerose.

Auf der Toilette sitzend wird der Konus vorsichtig in das Rektum eingeführt. Das Wasser wird mit der Handpumpe in den Darm eingespült. Wenn das System wieder entfernt wird, laufen Stuhl und Wasser in die Toilette.



Der Start mit **Qufora®** IrriSedo

Machen Sie sich mit dem **Qufora®** IrriSedo Irrigationssystem vertraut, bevor Sie anfangen zu irrigieren. Befüllen Sie das System mit Wasser und probieren Sie die Funktion - Schritt für Schritt in aller Ruhe - aus.

Am Anfang sollte die Irrigation unter Aufsicht von einer Pflegekraft oder eines Angehörigen stattfinden.

Benutzen Sie die **Qufora®** IrriSedo Irrigationssysteme nur nach Absprache mit Ihrem Arzt und/oder nach Beratung durch eine qualifizierte Fachkraft. Benutzen Sie das System nicht, ohne sich ausführlich mit der ausführlichen Gebrauchsanleitung des Systems vertraut gemacht zu haben.

Medikamente
Ihr Arzt berät Sie bezüglich der Medikamente, die Sie bisher einnehmen, um Ihre Darmentleerung zu regulieren. Wenn Sie anfangen zu irrigieren, sollten Sie die Einnahme von abführregulierenden Medikamenten nicht reduzieren oder stoppen, es sei denn, Ihr Arzt empfiehlt es. Auf Dauer kann es möglich sein, den Verbrauch dieser Medikamente zu reduzieren oder zu beenden.

Wasserhaushalt
Es ist wichtig, dass Sie immer ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen. Falls Ihr Wasserhaushalt nicht ausgeglichen ist, kann es sein, dass die ins Rektum eingespülte Irrigationsflüssigkeit zum Teil vom Darm absorbiert wird. Erwachsene sollten täglich zwischen 1,5 und 2 Liter Wasser trinken.

Bleiben Sie mit der Person in Kontakt, die bei Ihnen die Einweisung vorgenommen hat. Sie kann Ihnen weitere Hilfe und Unterstützung bieten.

So geht es **weiter**

Viele Menschen empfinden die rektale Irrigation als eine einfache Lösung zur schnellen Behandlung ihrer Beschwerden. Individuell unterschiedlich stellt sich bei manchen die Darmroutine einfach ein, bei anderen muss das Vorgehen möglicherweise angepasst werden, wie z.B. bezüglich Ihrer Darmmedikation.

Durchhalten!
Etwas Neues auszuprobieren, kann Übung erfordern, aber es lohnt sich durchzuhalten. Geben Sie nicht auf, wenn die Ergebnisse nicht gleich Ihren Erwartungen entsprechen. Dies kann etwas Zeit beanspruchen. Das Ziel ist, eine gute Routine zu erreichen, die zu Ihrem Tagesablauf passt und Ihnen ein zufriedenes und aktives Leben ermöglicht.

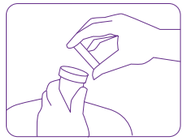
Tagebuch
Um das beste Ergebnis bei der Anwendung des **Qufora®** IrriSedo Irrigationssystems zu erzielen, empfehlen wir Ihnen schriftlich festzuhalten, wie die Irrigation verlaufen ist. Es ist wichtig, das Tagebuch täglich auszufüllen, da es Ihrer Pflegekraft oder Ihrem Arzt dabei behilflich ist, Ihre Routine falls erforderlich anzupassen.

Die rektale Irrigation ist ein natürliches Mittel zur Unterstützung Ihrer Darmfunktion, sie ist einfach anzuwenden, sanft und hygienisch.

Gebrauchshinweise Qufora® IrriSedo Konus System

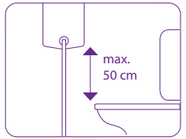
Die benötigten Utensilien (**Qufora®** IrriSedo Irrigationssystem, körperwarmes Wasser und evtl. Einmalhandschuhe) sollten vor Beginn der Irrigation bereit gestellt werden.

1 ▶



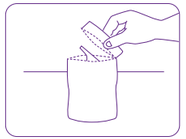
Füllen Sie den Wasserbehälter mit warmem Leitungswasser (36-38°C) bis zum festgelegten Füllstand.

2



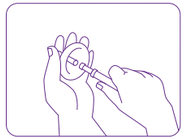
Befestigen Sie den Saugnapf ca. 50 cm über der Toilette und hängen Sie den Wasserbehälter daran auf.

3



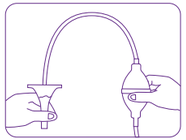
Öffnen Sie den violetten Beutel an der Perforationsmarke. Entfernen Sie die Schutzfolie und befestigen Sie den Beutel auf einer trockenen Oberfläche.

4 ▶



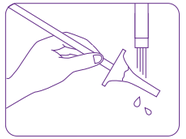
Verbinden Sie den Konus mit dem violetten Anschluss des Wasserbehälters.

5



Öffnen Sie das Ventil und pumpen Sie Wasser in das System, bis das Wasser vorne aus dem Konus läuft. Danach schließen Sie das Ventil wieder.

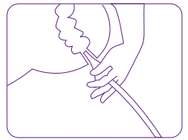
6



Tauchen Sie den Konus in Wasser, um das Gleitmittel zu aktivieren. Das System ist nun einsatzbereit.

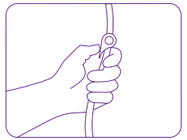
Bitte waschen Sie sich vor und nach der Irrigation gründlich Ihre Hände.

7 ▶



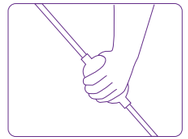
Führen Sie auf der Toilette sitzend vorsichtig den Konus ein.

8



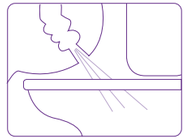
Pressen Sie mit einer Hand den Konus gegen den After und öffnen Sie mit der anderen Hand das Ventil.

9



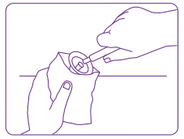
Pumpen Sie das Wasser langsam und gleichmäßig in den Darm. Bei Erwachsenen hat sich eine Wassermenge von ungefähr 300-500 ml bewährt.

10 ▶



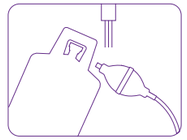
Schließen Sie das Ventil. Entfernen Sie den Konus nach einer kurzen Wartezeit und entleeren Sie den Darm möglichst vollständig.

11



Trennen Sie den Konus mit einer Drehbewegung von der Schlauch. Entsorgen Sie den Konus in den violetten Beutel im Restmüll.

12



Reinigen Sie die Handpumpe und den Wasserbehälter mit Wasser und lassen Sie diese trocknen.

Häufig gestellte **Fragen**

Was mache ich bei Schmerzen oder Blutungen?
Wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt, wenn es durch die Irrigation zu Schmerzen oder Blutungen kommen sollte.

Was mache ich, wenn das Wasser beim Einspülen direkt wieder heraus läuft?
Achten Sie auf das korrekte Einführen des Konus. Pressen Sie den Konus gegen den After.

Was mache ich, wenn sich der Darm bereits entleert, während ich den Konus noch im Rektum eingeführt habe?
Dies kann anfänglich passieren, sollte aber nach einigen Anwendungen aufhören. Passen Sie gegebenenfalls die Wassermenge an.

Was mache ich, wenn nach dem Einspülen kein Wasser und Stuhl abgeführt wird?
Warten Sie einige Minuten und versuchen Sie, Ihren Unterbauch leicht zu massieren. Achten Sie auf eine ausreichende Trinkmenge. Falls Sie weiterhin nicht abführen, sprechen Sie Ihren Arzt an.

Bleiben Sie stets mit Ihrem Arzt oder der Person, welche Sie auf die rektale Irrigation eingewiesen hat, in Verbindung.

Was mache ich, wenn das Wasser beim Einspülen direkt wieder herausläuft – obwohl ich den Konus gegen den After presse?
Pressen Sie den Konus evtl. etwas fester gegen den After. Falls sich keine Dichtigkeit erzeugen lässt, sprechen Sie Ihren Arzt eventuell auf das **Qufora**® Irrigationssystem mit rektalem Ballonkatheter an.

Was mache ich, wenn ich den Konus nicht während des gesamten Irrigationsverlaufes mit der Hand gegen den After pressen kann?
Sie sollten mit Ihrem Arzt und medizinischem Fachpersonal darüber sprechen, ob das **Qufora**® Irrigationssystem mit rektalem Ballonkatheter für Sie besser geeignet ist. Der im Katheter integrierte Ballon wird mit Wasser gefüllt und dadurch im Rektum fixiert. Damit verbleibt der Katheter während der gesamten Anwendung in Position und Sie haben eine Hand frei, um sich ggf. festzuhalten.

Weitere Fragen?
Wenn Sie weitere Fragen zu der rektalen Irrigation oder zu den **Qufora**® Irrigationssystemen haben, wenden Sie sich bitte an den Fachhandel oder rufen Sie direkt bei MBH-International unter Tel. 06126 95 95 627 an. Sie können auch gerne Ihre Fragen an info@mbh-international.de senden.

Weitere Informationen finden Sie unter **www.qufora.de**.

Warum die Unterstützung durch eine **Fachkraft** wichtig ist?

Vor der ersten Anwendung sollten Sie von einer geeigneten Fachkraft ausführlich untersucht und eingewiesen werden. Die Einweisung kann durch Ihren Arzt oder durch geschultes medizinisches Fachpersonal erfolgen.

Sie legen gemeinsam mit Ihnen die Häufigkeit (täglich oder zweitäglich) der Irrigation sowie die benötigte Wassermenge (bei Erwachsenen in der Regel zwischen 300 und 500 ml) fest.

Wie erhalten Sie Ihr **Qufora**® IrriSedo Irrigationssystem?

Verordnung
Es kann viel Überwindung kosten, zum Arzt zu gehen und über Darmprobleme zu sprechen. Bevor Sie mit der Irrigation beginnen, muss ein Arzt oder medizinisches Fachpersonal ein Aufklärungsgespräch mit Ihnen führen und evtl. eine Untersuchung vornehmen, um sicherzustellen, dass keine Kontraindikationen vorliegen.

Erstattung
Das **Qufora**® IrriSedo Konus ist ein medizinisches Hilfsmittel und im Hilfsmittelverzeichnis mit der Nr. 03.36.01.1011 gelistet. Es kann vom Arzt verordnet und die Kosten von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen werden. Hinweise zum Ausfüllen des Rezeptes finden Sie auf den folgenden Seiten.

Bezug
Sie erhalten **Qufora**® IrriSedo Konus System nach der Verordnung durch Ihren Hausarzt im Sanitätsfachhandel, bei Ihrem Homecare-Versorger oder in der Apotheke.

Hinweise für die **Rezeptierung**

Erstattung
Qufora® IrriSedo Konus System ist in der Produktgruppe 03 des Hilfsmittelverzeichnisses gelistet und besitzt eine 10-stellige Hilfsmittelpositionsnummer. Als Hilfsmittel belasten diese das Budget des Arztes nicht! Für die Produktgruppe 03 sind derzeit keine Festbeträge definiert. (Stand 6.2019).

Angaben zu der Versorgung
Das Rezept sollte den allgemeinen oder konkreten Produktnamen oder die Hilfsmittelnummer enthalten. Die namentliche Verordnung eines Produktes ist zulässig und sinnvoll.

Verordnung
Qufora® IrriSedo Konus System muss auf einem separaten Rezept verordnet werden. In dem Verordnungsfeld sollte Folgendes vermerkt werden:

Versorgungszeitraum
Der Versorgungszeitraum sollte auf dem Rezept angegeben werden, z.B. "Juni 2019" oder "01.06. bis 30.06.2019 " bzw. "2. Quartal 2019" oder "01.04 bis 30.06.2019".

Irrigationshäufigkeit
Weiterhin sollte die Irrigationshäufigkeit und die Produktmenge (Stückzahl oder Verpackungseinheit) auf dem Rezept vermerkt sein. Zum Beispiel „Irrigationshäufigkeit: jeden 2. Tag" oder „Irrigationshäufigkeit: Anlernphase – 20 Anwendungen".

Diagnose
Mögliche Diagnosen sind ein gestörter Stuhltransport, eine gestörte Darmentleerung oder Stuhlspeicherung in Verbindung mit einer neurologischen Darmfunktionsstörung. Auch Personen mit chronischer Verstopfung oder chronischer Stuhlinkontinenz können von der Irrigation profitieren.

REF	Product	HMV-Nr.	PZN	
53503-015	Qufora® IrriSedo Konus 15, Basisset, 1 Wasserbehälter mit Handpumpe 90 ml, 15 Konen	03.36.01.1011	1386 2447	15 x
52601-015	Qufora® IrriSedo Konus Verbrauchsset, 15 Konen	03.99.99.1006	1386 2393	15 x

Musterverordnung Qufora®
IrriSedo Konus System

Qufora® IrriSedo Konus System besitzt eine 10-stellige Hilfsmittelpositionsnummer und ist erstattungsfähig.

1) Angabe der Krankenkasse

2) Name, Adresse und Geburtsdatum des/der Versicherten

3) Ausstellungsdatum des Rezeptes

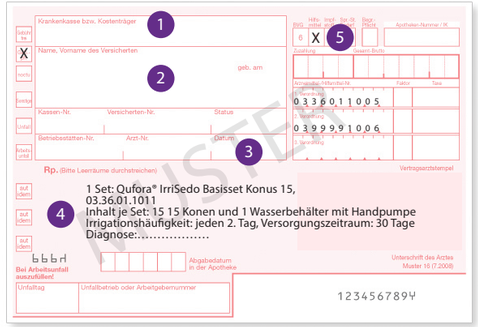
4) Angaben zur Versorgung:
- Produktname/Menge/Hilfsmittelpositionsnummer
- Irrigationshäufigkeit
- Versorgungszeitraum zum Beispiel: Tage/Monat/Quartal
- Diagnose und Begründung: Beispiele:
  "Wegen Inkontinenz zur Ermöglichung der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben" oder "Chronische Obstipation aufgrund neurogener Darmfunktionsstörung"

5) Das Feld 7 "Hilfsmittel" muss angekreuzt sein

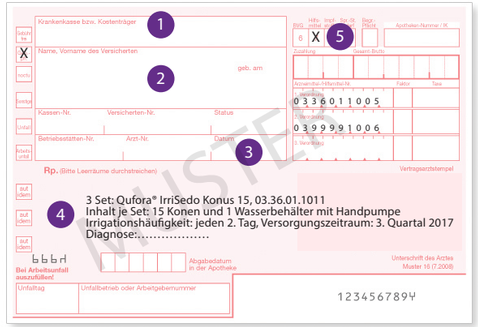
Anwendungsdauer des Qufora® IrriSedo Konus System:

IrriSedo Konus: Einmalgebrauch
Wasserbehälter mit Handpumpe: max. 1 Monat

Monatsversorgung



Quartalsversorgung



Erhältlich bei:

INNOCEPT
Biobedded Medizintechnik GmbH

Am Wiesenbusch 1, D-45966 Gladbeck
Telefon: 02043 945 0
Telefax: 02043 945 100
Email: info@innocept.de
Internet: www.innocept.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:

Name: _____
Telefon: _____
Email: _____

7506-01_innocept

MBH-International A/S
Zweigstelle Deutschland
Hügelstrasse 25 B
65510 Hünstetten-Görsroth,
Deutschland

Tel: +49 (0) 6126 - 95 95 - 627
Fax: +49 (0) 6126 - 95 95 - 628
info@qufora.de
www.qufora.de

Hersteller:
MBH-International A/S
Gydevang 28–30
3450 Allerød
Dänemark

MBH qufora®

Qufora® ist ein eingetragenes Warenzeichen von MBH-International A/S. Alle Rechte vorbehalten, MBH-International A/S, 3450 Allerød, Dänemark.